

Kunstgalerie Di Bella Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) - Stand 15.08.2011

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind für den gesamten Geschäftsverkehr der Kunstgalerie Di Bella verbindlich und werden mit Abschluss des Kaufvertrages ausdrücklich anerkannt. Entgegenstehende Einkaufsbedingungen gelten nicht.

Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Für Leistungen der von Drittanbietern angebotenen Print- und Zusatzservices (hier namentlich: mygall.de UND fineartamerica.com), auf die innerhalb des Internetangebotes der Kunstgalerie Di Bella lediglich verwiesen wird, gelten die jeweiligen AGB dieser Anbieter.

2. Provenienz und Beschaffenheit der Kunstwerke

Bei den von der Kunstgalerie Di Bella angebotenen Kunstwerken handelt es sich ausschließlich um nicht neu angefertigte Werke aus Privatbesitz. Alle Kunstwerke befinden sich, falls nicht anders vermerkt, in einwandfreiem Zustand. Maßgeblich ist die jeweilige Beschreibung auf der Webseite der Kunstgalerie Di Bella www.artdesign-dibella.eu zum Zeitpunkt der schriftlichen Kaufanfrage.

Die Provenienz wird mit Echtheitszertifikat belegt. Jedes Kunstwerk erhält vor Übergabe bzw. Auslieferung an den Käufer ein unverwechselbares Galerie-Signet.

Dem Kaufinteressenten wird die Möglichkeit angeboten, das/die Kunstwerk/e im Original nach Terminabsprache in Bad Arolsen zu begutachten.

3. Zustandekommen des Vertrages

Das Angebot der Kunstgalerie Di Bella auf der Webseite www.artdesign-dibella.eu stellt kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Kaufanfrage (Kaufangebot des Käufers). Das Kaufangebot kann ausschließlich persönlich, schriftlich, per Fax oder per Email abgegeben werden.

4. Kaufpreise

Die Kaufpreise sind in Euro angegeben. Sie enthalten die jeweils geltende Umsatzsteuer. Für die Kunstwerke leistet die Kunstgalerie Di Bella zur Abgeltung des gesetzlichen Folgerechts (§ 26 UrhG) sowie der Künstlersozialversicherung eine Abgabe, die ebenfalls im Kaufpreis enthalten ist.

Nur bei grenzüberschreitender Lieferung können im Einzelfall weitere Steuern (z.B. im Falle eines innergemeinschaftlichen Erwerbs) und/oder Abgaben (z.B. Zölle) vom Käufern zu zahlen sein, jedoch nicht an die Kunstgalerie Di Bella, sondern an die für den Käufer zuständigen Zoll- bzw. Steuerbehörden.

Gegebenenfalls anfallende Versand-/Speditionskosten sind nicht im Kaufpreis enthalten, sie sind über den Button "Versand / Shipping" auf der Webseite der Kunstgalerie Di Bella www.artdesign-dibella.eu aufrufbar und vom Käufer zusätzlich zu tragen.

5. Zahlungsbedingungen

Kunstwerke bleiben grundsätzlich bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum der Kunstgalerie Di Bella.

Der Kaufpreis und gegebenenfalls aufgeführte Versand-/Speditionskosten sind mit Rechnungsstellung ohne Abzüge fällig. Es wird ausschließlich Vorkasse (Banküberweisung, PayPal; Barzahlung) akzeptiert. Bei der Zahlungsart Banküberweisung trägt der Käufer sämtliche Bankgebühren.

Barzahlung ist nur möglich, sofern der Käufer selbst oder eine von ihm beauftragte Person das/die Kunstwerke nach Terminabsprache bei der Kunstgalerie Di Bella abholt. Bei Selbstabholung werden keine Versand-/Speditionskosten berechnet. Die abholende Person hat sich gegenüber der Kunstgalerie Di Bella zu legitimieren.

6. Versand, Versicherung, Eigentumsvorbehalt

Eine Versendung des Kaufgegenstandes erfolgt erst nach vollständiger Bezahlung. Die Kunstgalerie Di Bella kann nach eigenem sorgfältigem Ermessen Versandart und Versandmittel bestimmen und übernimmt keine Verpflichtung zum schnellsten oder günstigsten Versand.

Die Gefahr der Beschädigung oder des Verlustes des Kaufgegenstandes während der Versendung trägt der Käufer, sofern er beabsichtigt, den Kaufgegenstand im Rahmen seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zu verwenden.

Ist der Käufer Verbraucher, wird er darum gebeten, das/die Kunstwerke/e bei Lieferung umgehend auf Vollständigkeit, offensichtliche Mängel und Transportschäden zu überprüfen und Beanstandungen der Kunstgalerie Di Bella und dem Spediteur schnellstmöglich mitzuteilen. Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache während der Versendung geht erst mit der Übergabe des Kunstgegenstandes an den Käufer über.

7. Rückgabe / Rücksendungen

1. Hat der Käufer von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, das Kunstwerk vor Abschluss der Kaufvertrages persönlich in der Kunstgalerie Di Bella zu begutachten (siehe Punkt 2 der AGB), ist eine Rückgabe ausgeschlossen.

2. Eine Rücksendung des Kaufgegenstandes zum Zwecke der Nacherfüllung (§ 439 Abs. 2 BGB) entfällt, da es sich bei den Verkaufsgegenständen stets um nicht neu hergestellte Werke handelt; ebenfalls wenn der Kunde beabsichtigt, die gekaufte Ware im Rahmen seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zu verwenden. Unberechtigte

Rücksendungen werden nicht angenommen. Für die darauf folgende Rücksendung trägt der Absender Kosten und Gefahr.

8. Umsatzsteuererstattung

1. Drittstaaten außerhalb der EU: Nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften sind Ausfuhrlieferungen in Drittstaaten außerhalb des EU-Binnenmarktes von der Umsatzsteuer befreit.
2. EU-Binnenmarkt: Ist der Käufer ein Unternehmer im umsatzsteuerrechtlichen Sinne, der berechtigterweise seine vom Ansässigkeitsstaat in der EU erteilte USt-ID-Nummer verwendet, bleibt die Lieferung umsatzsteuerfrei, soweit beim Käufer in seinem Staat die Lieferung unter die Erwerbsbesteuerung fällt. Dieses setzt voraus, dass der Käufer bei Abgabe des Kaufangebotes seine korrekte USt-ID-Nummer angibt. Stellt sich bei Überprüfung der USt-ID-Nummer diese als falsch heraus, so ist die Kunstgalerie Di Bella berechtigt, vom Kaufvertrag zurückzutreten.

9. Gewährleistung

1. Es gelten die gesetzlichen Vorschriften.
2. Bei gebrauchten Sachen beträgt die Gewährleistungsfrist abweichend von der gesetzlichen Regelung ein Jahr ab Ablieferung des Kunstwerkes.
Die einjährige Gewährleistungsfrist gilt nicht für der Kunstgalerie Di Bella zurechenbare schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Schäden bzw. Arglist der Kunstgalerie Di Bella, sowie bei Rückgriffsansprüchen gemäß §§ 478, 479 BGB.
3. Soweit der Käufer Unternehmer ist, gilt abweichend von Ziff. 1:
 - a) Als Beschaffenheit der Kunstwerkes gelten nur die eigenen Angaben der Kunstgalerie Di Bella als vereinbart (siehe Punkt 2 der AGB), nicht jedoch sonstige Werbung, öffentliche Anpreisungen und Äußerungen Dritter.
 - b) Der Käufer ist verpflichtet, das/die Kunstwerk/e unverzüglich und mit der gebotenen Sorgfalt auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen und offensichtliche Mängel binnen 7 Tagen ab Empfang der Kunstgalerie Di Bella schriftlich anzuzeigen, zur Fristwahrung reicht die rechtzeitige Absendung. Dies gilt auch für später festgestellte verdeckte Mängel ab Entdeckung.
Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
 - c) Bei Mängeln leistet der Verkäufer nach seiner Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Schlägt die Mangelbeseitigung zweimal fehl, können Sie nach Ihrer Wahl Minderung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten.
Im Falle der Nachbesserung muss die Kunstgalerie Di Bella nicht die erhöhten Kosten tragen, die durch die Verbringung des Kunstwerkes an einen anderen Ort als den Erfüllungsort entstehen, sofern die Verbringung nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch des Kunstwerkes entspricht.
 - d) Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr ab Ablieferung des Kunstwerkes. Ziffer 2 Satz 2 gilt entsprechend.

10. Haftungsbeschränkung

1. Der Anbieter haftet uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, soweit er einen Mangel arglistig verschweigt oder eine Garantie für die Beschaffenheit des Kaufgegenstandes übernommen hat, in allen Fällen des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit, bei Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz oder soweit ansonsten zwingend gesetzlich vorgeschrieben.
2. Sofern wesentliche Pflichten aus dem Vertrag betroffen sind, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet, ist die Haftung des Anbieters bei leichter Fahrlässigkeit auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt.
3. Bei der Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen ausgeschlossen.
4. Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Der Anbieter haftet insoweit weder für die ständige noch ununterbrochene Verfügbarkeit der Webseite und der dort angebotenen Dienstleistung.

11. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss UN-Kaufrechts. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).

Erfüllungsort für alle Leistungen aus der mit dem Käufer bestehenden Geschäftsbeziehung sowie Gerichtsstand ist der Sitz des Anbieters, soweit der Käufer nicht Verbraucher, sondern Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

Dasselbe gilt, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen, bleibt hiervon unberührt.